„Wissen und Verstehen“ – Kommentar zur Präsentation

1. Der erste Schritt zur interkulturellen Kompetenz ist Wissen und Verstehen. Was für ein Wissen?

2. Erstens: Grundwissen über Europa und die Welt

3. Zweitens: Wissen über andere Kulturen

4. Drittens: Wissen über aktuelle Ereignisse, Herausforderungen und Veränderungen in der Welt

5. „Wissen und kennen“ reicht manchmal nicht. Man muss auch verstehen und akzeptieren. Aber was sollen wir verstehen? Vor allem interkulturelle Unterschiede und ihren möglichen Einfluss auf internationale Kommunikation und Teamarbeit

6. auch verschiedene Typen von Kommunikation

7. sowie Arbeitsbedingungen der Partner und ihre Lebensrealität

8. Und jetzt kommt die Frage: Haben wir diesen ersten Schritt gemacht? Was meint ihr? Schulteam aus Buxtehude?, winken, Erasmus+ Schüler aus Växjö?, winken, Und jetzt die Gruppe aus Assisi?, winken, Erasmusteam aus Budapest?, winken, und zum Schluss die Schüler aus Krakau?, winken

9. So haben wir die erste Stufe interkultureller Kompetenz „Wissen und Verstehen“ erreicht. Toll. Jetzt gehen wir zur zweiten Station „Fähigkeiten“. An der Reihe sind deutsche Schüler.